

Einzelbegleitung: Palmzweig

Einleitung

Viele Feste und Zeiten im Jahreskreis sind verbunden mit bestimmten Gegenständen und Zeichen. Zum St. Martin gehört der Weckmann, zu Karneval gehören die Schminke oder Luftschlangen, zu Dreikönige gehört der Segensspruch und zu Palmsonntag der Palmzweig und so weiter. Diese Dinge sind eine schöne Gelegenheit für ein kurzes Gespräch; auf dem Flur, im Zimmer etc. Es braucht nicht immer viel Zeit, manchmal reichen 10 bis 15 Minuten - nach dem Motto: Hast du nicht viel Zeit, dann nutze sie! So können kurze Zeiträume, die von Aufmerksamkeit und Präsenz geprägt sind, wunderbar sein; neue Gedanken bringen und für einen Augenblick den Alltag unterbrechen.

Vorbereitung

- Gegenstand (oder ein Foto davon) besorgen, der zum Anlass passend ausgewählt wurde
- überlegen, ob der konkrete Gegenstand jeder/jedem überreicht werden soll
- sich selbst mit dem Zeichen und möglichen Impulsen beschäftigen
- ...

Ein allgemeiner Leitfaden zur Bildbetrachtung

- Es beginnt damit, den Gegenstand anzuschauen, in die Hand zu nehmen, zu fühlen, evtl. zu riechen.
 - Daraus ergibt sich, angeregt durch Fragen und Impulse, ein Austausch über Erinnerungen, Erlebnisse und Erfahrungen, die zur Frage führen, welche Bedeutung das Zeichen für das eigene Leben hatte oder hat.
 - Jeder Gegenstand lädt ein, etwas tiefer zu schauen und eine geistliche, spirituelle oder religiöse Dimension zu entdecken. Eine Möglichkeit ist, das Zeichen in Verbindung zu bringen mit einem biblischen Satz oder Wort. Eine andere Möglichkeit ist, die Betrachtung mit einem Gebet/Lied etc. zu beenden und das Gesagte so in einen größeren Zusammenhang einzubinden.
-

1. Den Palmzweig gemeinsam anschauen

Weitere Impulse/Anregungen zum Gespräch

- ✚ Welche Situationen, Erlebnisse oder Gedanken fallen Ihnen ein beim Anblick des Palmzweigs?
Welche Gefühle werden in Ihnen beim Anblick des Palmzweigs wach?
- ✚ Wo hatte der Palmzweig bei Ihnen seinen Platz?
- ✚ Manche nutzen den Palmzweig auch, um zu segnen: einen Verstorbenen, das Grab ...

2. Impulse zur geistlichen/religiösen Dimension

Der Palmzweig ist für viele Menschen mehr als irgendein Zweig von einem Baum, denn er erinnert an Geschichten aus der Bibel. *Hier einen der folgenden Texte auswählen, der zum Gesprächsverlauf passt.*

Biblische Texte zur Auswahl

- ✚ Jesus machte sich auf in die große Stadt Jerusalem.
Die Jünger gingen mit Jesus.
Sie holten einen Esel, und Jesus ritt auf dem Esel in die Stadt.
Viele Menschen liefen herbei. Sie freuten sich, weil Jesus kam.
Einige Leute legten ihre Kleider auf die Straße.
Andere rissen Zweige von den Bäumen und legten sie auf die Straße.
Die Straße sah aus wie ein schöner Teppich.
Viele glaubten: Jesus ist ein König. Er wird uns retten.
Und sie riefen: Hosanna dem Sohne Davids! *nach Markus 11, 1-10*

- ✚ Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat,
wir wollen jubeln und uns freuen.
Ach, Herr, bring doch Hilfe!
Ach, Herr, gib doch Gelingen!
Gott ist der Herr.
Er ließ Licht für uns leuchten.
Tanzt den Festreigen mit Zweigen.
Mein Gott bist du, ich will dir danken.
Mein Gott bist du, dich will ich rühmen.
Dankt dem Herrn, denn er ist gut,
denn seine Huld währt ewig! *Auszüge aus Psalm 118*

- ✚ Noah flüchtet sich vor der großen Flut in die Arche.
Zusammen mit seiner Familie und den Tieren.
So wie Gott es gesagt hat.
Es regnet in Strömen - vierzig Tage lang.
Alles auf der Erde ist bedeckt vom Wasser,
sogar die Berge.

Doch dann denkt Gott an die Menschen und an die Tiere.
Und Gott setzt dem Regen ein Ende.

Der Himmel reißt auf,
die Wolken verschwinden,
am Himmel strahlt die Sonne.
Endlich, nach langer Zeit läuft die Arche auf einem Berg auf.
Noah weiß: Bald ist es soweit.

Irgendwann öffnet er das Fenster und lässt die Taube hinausfliegen
Am Abend kommt die Taube zurück - ohne Futter.
Noah wartet noch eine Woche und lässt die Taube abermals fliegen.
Als sie zurückkommt,
hat sie einen Zweig vom Ölbaum im Schnabel.
Jetzt weiß Noah: Die Bäume tragen schon wieder Blätter!

Tage später macht Noah die Tür weit auf
Menschen und Tiere stürmen hinaus.
Wie schön war die Erde wieder!
So schön wie am Anfang!
Noah dankt Gott.
Er spürt und vertraut,
dass Gott sie in Zukunft beschützen wird.

nach Genesis 6-8

Der Palmzweig ist mehr als ein Zweig

Wenn Sie den Palmzweig so anschauen; was würden Sie sagen ...

... ist er ein Zeichen der Hoffnung auf Rettung?

... ist er ein stilles Zeichen des Widerstandes?

... ist er ein Bekenntnis zu Jesus, der dem Schweren nicht ausweicht?

Lied GL 280 | Singt dem König Freudenpsalmen
GL 365 | Meine Hoffnung und meine Freude